DIANAweb 2022 Schulung



Anmerkungen GIS / Feldblockpflege

- umfangreiche Feldblockänderungen in 2021
 - Prüfung neues Luftbild 2020
 - Einarbeitung der Korrekturpunkte Landwirte (ca. 450)
 - Prüfung Zaunbau Afrikanische Schweinepest
 - Einarbeitung Ergebnisse Fernerkundung 2021
- Änderung Befliegungsrhythmus von 3-jährig auf 2-jährig
 - I nächste Luftbilder Sommer 2022
 - danach Frühjahr 2024



Anmerkungen GIS

- Hinweis zur Prüfung der Vorjahresschläge
 - I Feldblockvergrößerungen verursachen im Gegensatz zu Verkleinerungen grds. keine Schlagveränderungen für das Ifd. Jahr
 - deshalb: Prüfung der importierten Schläge (auch Lücken zwischen Antragsschlägen)
 - Prüfung des Löschens bzw. Verkleinerns der Abzugs- bzw. Sperrflächen (viele aus Korrekturpunkten Landwirte 2021)

DIANAweb - Grundlegendes

- Weitere Programme
 - Internet Browser Firefox, Chrome, Microsoft Edge
 - I letzten beiden Programmversionen → ggf. Update
 - JavaScript aktivieren
 - Popup Blocker deaktivieren
 - Programm zum Lesen von PDF-Dateien
 - Adobe Reader oder andere

DIANAweb – Besonderheiten einer Webanwendung

- keine lokale Installation
- I rechte Maustaste hat keine Funktion für Programm
- I DIANAweb beschleunigen durch Schließen aller nicht benötigten Programme/Web-Anwendungen
- Navigation <u>immer</u> über Dokumentenbaum/-liste oder Buttons
 - Vor- und Zurückpfeile des Browsers <u>nicht</u> verwenden!
- Abmelden <u>immer</u> über Schaltfläche





DIANAweb – Besonderheiten einer Webanwendung

- Aktualisierung im Browser mit Taste F5 oder der Schaltfläche
 - Alles, was nicht zuvor gespeichert wurde, ist weg!
 - I Ggf. sinnvoll bei fehlerhaften Eingaben und Rückkehr zum letzten gespeicherten Stand.
- Anmeldung für Antragsteller www.diana.sachsen.de

DIANAweb - Grundlegendes

- Die Grundstruktur des Programms sowie Inhaltliches sind unverändert
 - Aufbau des Navigations- und GIS-Bereichs
 - Dokumentenablage
 - Meldungen und Plausiprüfungen
 - Greeningrechner
 - Druck der Dokumente

DIANAweb - Grundlegendes

- Fördervoraussetzungen im Bereich DIZ, AUK, ÖBL, TWN, ISA, ÖW, LU sind unverändert
- Letztmalig Antragstellung Zuteilung Zahlungsansprüche für 1 Jahr
- Letztmalige <u>Neuantragstellung</u> Richtlinie ISA
- Kein Export Vorankündigung im Herbst mehr stattdessen Teilnahmeantrag für neues AUK-Programm (noch nicht implementiert)

DIANAweb - Anmeldung

- Amtsdaten werden bei erster Anmeldung einmalig geholt!
 - Vortragen der "Amtsdaten"
 - Stammdaten

- ✓ Ihre Dokumente werden vom Server geladen✓ Prüfung des Antrags
- Schläge, EFA und ISA aus Vorjahr (Qualifizierte Schlägebene 2021), AUK-Vorjahr
- Aktualisierung möglich
 - Haken im FV

■ nach Setzen des Hakens →





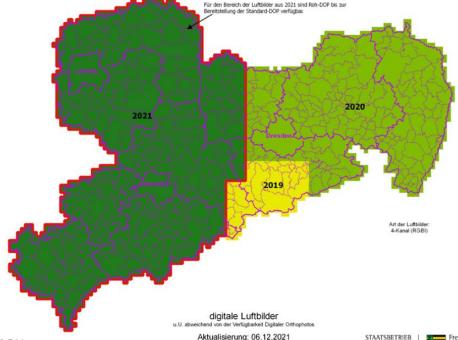


DIANAweb – GIS-Modul - Aktualität der Luftbilddaten

Aufnahmezeitpunkte der eingebundenen DOP

WMTS-Dienst des GeoSN – Anzeige von Roh-DOPs (Luftbilder), bis zur Fertigstellung der Standard-DOPs

(Luftbilder)



GEOBASISINFORMATION



DIANAweb – GIS-Modul – Ebenen



Anzeige der Legende

- Einblenden/Ausblenden von Ebenen
- Schraffuren im GIS (in Legende Punkte = Schraffur)
- Legende kann permanent offen bleiben
- Legende ist verschiebbar
- extra Fbene VA-Daten
 - betriebsbezogen!



Neues Werkzeug: an andere Geometrien schnappen (Aktivieren Snapping-Funktion!)





- Möglichkeiten Schlaggeometrien erzeugen
 - a. neuen Schlag digitalisieren
 - b. Kopieren/Übernahme einer Geometrie als neuen Schlag
 - c. Kopieren der Vorjahres-Daten (Amt)
 - d. Importieren eigener Geometrien

a. neuen Schlag digitalisieren



- Schlag nur in Verbindung mit FB-Referenz
- Varianten Schlag in Schlag
 - 1. erst inneren SC, dann äußeren SC ringsum Erzeugung einer SF im äußeren SC)



2. erst äußeren SC, dann SF im SC, SF wird innerer SC



- b. Kopieren/Übernahme einer Geometrie
 - Geometrie durch Anklicken im GIS wählen
 - Werkzeug wählen



- Erfassungsdialog öffnet sich
 - wenn Geometrie nicht als SC übernehmbar, dann Meldung



Diese Art von Geometrie darf nicht zur Übernahme verwendet werden.



Diese Art von Geometrie kann nicht gefangen werden.



I Flächenverwalter



Zoom auf Vorjahres-Schlag – zentrale Darstellung

- Sortierung der Datensätze (Herkunft, Typ, Quelle)
- Übernahme Vorjahres-Geometrie einzeln oder mehrere
 - Anhaken und "Aktion ausführen"
- Übernahme der Geometrie auch direkt in der Karte





c. Übernahme der VJ-Daten (Amt) → Flächenverwalter



Für de Geom sortie Häkch	netrien (Schläg rt werden. Die	en Vorjahres ge/EFA/ISA) vo Geometrien shlag für akt.	or. Die Datens können in die A <i>ntragsjahr ü</i> i	ätze können mit Antragsebene l	r Betriebsül t einem Klic kopiert werd	bernahme importierte k in den Spaltenkopf len, indem Sie das ummene Geometrien		8
	Herkunft	Тур	Quelle	Suche Feldstück	Schlag	Vorschlag für akt. Antragsjahr übernehmen	Vorschlag löschen	
Q	Vorjahr	Schlag	VOK	Topinamb	0			^
3	Vorjahr	Schlag	VOK	über	nutzt			
3	Vorjahr	Schlag	VOK	überl	lapp			
3	Vorjahr	Schlag	VOK	überlappu	test			
3	Vorjahr	Schlag	VOK	uuu	qqq			
3	Vorjahr	Schlag	VOK	Versatz	beispiel			
3	Vorjahr Schlag VOK WH- Test 1 □ □ Alle zur Übernahme auswählen ✓ Keine zur Übernahme auswählen Aktion ausführen Beenden							
GML-Schlagdaten importieren			GML-EFA-Daten importieren		GML-ISA-Daten importieren		Vorjahresdaten erneut laden	

- I in Werkzeugleiste links
- Typ (SC + EFA + ISA)
- Offline im Sammelantragsprogramm erstellte und manuell importierte Vorjahres-Daten (GML)



I Flächenverwalter

- bei Übernahme Vorjahresdaten wird an FB-Grenze abgeschnitten
- I übernommene Datensätze werden aus Flächenverwalter gelöscht
 - EFA-Streifen auf Grünland (Vorjahres-EFA 057) können nicht über den Flächenverwalter übernommen werden (wegen Abschneiden an FB-Grenze)

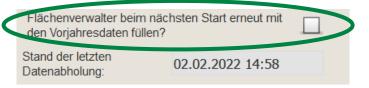


I Flächenverwalter

- Erneutes Abholen der VJ-Daten möglich
 - Button "Vorjahresdaten erneut laden"

Vorjahresdaten erneut laden

Häkchen setzen im FV



Import Flächendaten vom Amt (Sonderfall Betriebsübernahme)

GML-Schlagdaten GML-EFA-Daten GML-ISA-Daten importieren importieren

d. Import eigener Geometrien



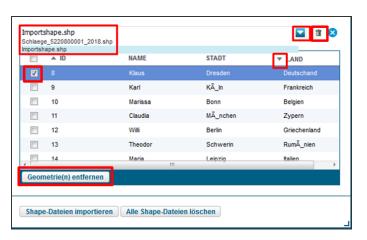
- Werkzeug "Shape Dateien verwalten"
- Shape (.dbf, .shx, .prj, .shp) ZIP-Datei!
- Öffnen eines Import-Assistenten







- Import eigener Geometrien Import-Assistent
 - mehrere Importe möglich Wechsel zwischen den Import-Shapes
 - Anzeige aller Attribute + Sortierung möglich
 - Löschen einzelner Geometrien oder ganzer Import-Shapes
 - Navigation im GIS
 - Dialog verschiebbar, Größe änderbar





- Begrenzung Shape-Import (Objektanzahl und Attribute)
 - Parameter für die Anzahl zu importierender Geometrien (500) und Anzahl der Stützpunkte (1.500)



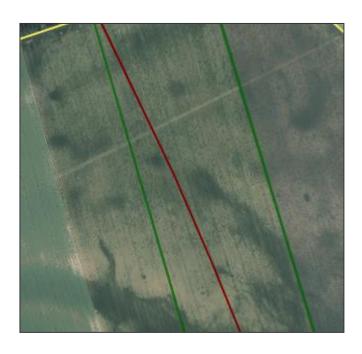


- I Import eigener Geometrien
 - Import mehrerer Shapes
 - I im GIS unterschiedliche Farben und Wahl bei Darstellung zwischen mit und ohne flächenhafter Füllung
 - Auswahl begrenzen auf ein einzelnes Shape möglich





Shape-Import von Linien und Snapping an Linie







- Import eigener Geometrien Übernahme (Kopieren)
 - Geometrie durch Anklicken im GIS wählen
 - Shape-Datei-Verwalter kann geöffnet bleiben
 - Werkzeug wählen



Erfassungsdialog öffnet sich



DIANAweb – GIS-Modul – flächenbezogene Anlagen

Beachte

- I mit Abschluss einer Digitalisierung im GIS ist eine Geometrie vorhanden, aber
 - Speicherung auf dem Server erst mit



Sachdaten zum Schlag immer erfassen/kontrollieren

I Sperrflächen erfassen

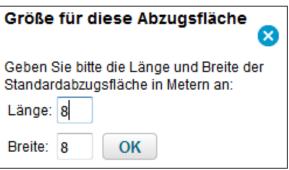


Erfassung von Sperrflächen (im Schlag)



Erfassung von Standardabzugsflächen

Soweit für "eigene" Abzugsflächen erforderlich





Geometrie bearbeiten

- Auswahl der Geometrie → Werkzeug
- neue Stützpunkte = aus halbtransparenten (Mittel)Punkten erzeugen
- Stützpunkte löschen = mit gedrückter "Entf"-Taste über weiße Stützpunkte mit dem Mauszeiger fahren

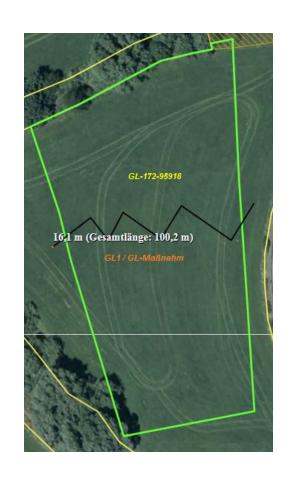






Geometrie teilen

- 1. Auswahl der Geometrie
- 2. Werkzeug wählen
- 3. erster und letzter Punkt außerhalb der SC-Geometrie (andernfalls führt DIANA die Teilungslinie fort)
- 4. Doppelklick zum Abschluss







Geometrie teilen

- Auswahl + Eingabe Name des "neuen Schlages"
- 6. Name = Schlagbezeichnung
- 7. Übernahme NC und Beantragung vom Ursprungsschlag





Geometrie vereinen

- Auswahl erster Schlag
- 2. Werkzeug wählen
- Auswahl zweiter Schlag



übernommen



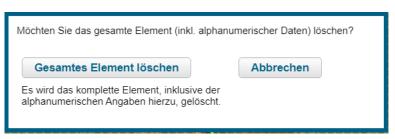






Geometrie löschen

- 1. Auswahl Schlag/EFA/ISA
- 2. Werkzeug wählen
- I nur eigene Geometrien (ISA/ EFA / Schlag / "eigene" SF) können gelöscht werden





KP oder KP Naturschutz setzen

- Nur ein Werkzeug in 2022
- KP als Hinweis zur aktuellen Referenz
- Bedingungen wie in den Vorjahren





KP oder KP Naturschutz setzen

wenn KP außerhalb FB gesetzt wird, werden mögliche FB

zur Auswahl angeboten

Aktueller Puffer: 40 m





- Bedingungen technischer (automatischer) KP
 - SC-Überlappung mit FB-Grenze technischer KP
 - bis 100 m² → automatisch abgeschnitten
 - ab 101 m² → Abfrage



Schlag wird angepasst

Schlag wird nicht angepasst → automatischer KP



- Bedingungen technischer (automatischer) KP
 - I Übernahme und nachträgliche Geometrieänderung EFA-LE
 - Überschreitung Toleranzwert (10 m²)





- Bedingungen technischer (automatischer) KP
 - I bei techn. KP ist Bemerkung nicht vorausgefüllt
 - Bemerkung Pflicht sonst fataler Fehler





- EFA Typen
 - 1) flächige EFA
 - 2) streifenförmige EFA
 - 1 054 Streifen am Waldrand
 - 057 Feldrand/Pufferstreifen auf GL
 - 058 Feldrand/Pufferstreifen auf AL
 - 3) EFA-LE

- 052 Zwischenfrucht/ Gründecke
- 053 Untersaat
- 059 KuP
- 060 Leguminosen
- 061 Aufforstungsflächen
- 062 Brachen ohne Erzeugung
- 063 Miscantus
- 064 Durchwachsene Silphie
- 065 Bienenweide einjährig
- 066 Bienenweide mehrjährig
- 054 Streifen am Waldrand (ohne Produktion)
- 057 Feldrand / Pufferstreifen GL
- 058 Feldrand / Pufferstreifen AL
- 070 Hecken oder Knicks > 10m CC
- 071 Baumreihe >50m CC
- 072 Feldgehölze 50-2.000 m² CC
- 073 Feuchtgebiete < 2.000 m² CC
- 074 Einzelbäume CC
- 076 Natur-, Stein- oder Trockenmauer CC
- 077 Fels- und Steinriegel, naturversteinte Fläche CC
- 078 Feldraine CC
- 080 Terrassen CC



- Bedingungen zur Ausweisung EFA
 - SC-Kennzeichnung im FV Merkmal "EFA"
 - I nur in/an AL-SC (+ KUP, Erstaufforstung, ...)
 - Angabe EFA-Typ zwingend
 - EFA-Code 052 bis 080



- Angabe der EFA-Fläche zwingend
 - EFA-LE + Streifen-EFA Flächenberechnung im GIS
 - Flächen-EFA manueller Flächeneintrag
 - Summe aller EFA-Elemente ≤ Bruttofläche des SC
 - Besonderheit Ufervegetation beachten

I Flächige EFA

- Haken im FV (EFA auf Fläche?)
- es kann nur ein flächiges EFA pro SC geben (1:1)
- I die SC-Geometrie ist Basis → keine zusätzliche Abgrenzung im GIS (SC-Fläche wird als Info angezeigt)
- keine Übernahme von flächigen EFAs



- je nach EFA-Typ
 - entsprechende Kultur im FV wählen
 - EFA-NC + ggf. Zusatzinformationen in Anlage EFA



- KUP 059 Angabe der Arten
 - Abgleich der Baumarten in Anlage KUP mit EFA-KUP
- EFA-Leguminosen 060 Angabe der Arten
 - Mischung mit anderen Kulturen möglich
 - Leguminosen müssen überwiegen
 - NC 422 als EFA-LEG möglich→ Klee muss überwiegen, Angabe in Zusatzinfo
 - wenn Mischung nicht in NC-Liste, dann "050"→ überwiegende Kultur als Zusatzinfo



- Bienenweide 065, 066 Angabe der Arten
 - einjährige BW (NC 594) mind. zehn Arten aus Gruppe A (BA), Arten aus Gruppe B (BB) erlaubt
 - mehrjährigen BW (NC 595) mind. fünf Arten aus Gruppe A (BA)
 + mind. 15 Arten aus Gruppe B (BB)
 - Plausi bzgl. NC (nur für BW)
 - Plausi bzgl. Anzahl der Arten
 - Aussaat bis spätestens 31. Mai
- ▼ Anlage EFA

 Bitte prüfen Sie das Ansaatjahr, es darf nicht größer als das Antragsjahr sein und maximal 2 Jahre zurückliegend. (Bienen/weide).

 Bitte erfassen Sie unter Zusatzinformationen mindestens 5 Eintrag/Einträge der Liste BA und 15 der Liste BB. (Bienen/weide).
- I mehrj. BW max. für 3 Jahre → Angabe des Ansaatjahres



- **Miscanthus (NC 852)** 063
- Durchwachsene Silphie (NC 802) 064
 - Angabe ob Antragsjahr = Anlagejahr
 - Ausnahmeregel: chemischer Pflanzenschutz ist im Jahr der Anlage zulässig



- streifenförmige EFA-Elemente sowie EFA-LE
 - es sind mehrere EFA-Streifen und/oder EFA-LE pro SC möglich (1:n)
 - Erfassen im GIS-Modul





■ EFA-Streifen erfassen (nur Streifen)



■ EFA digitalisieren (nur Streifen)





Übernahme der Geometrie als EFA

- aus EFA-VJ, EFA-Kataster, eigene Shapes
 - Typ wird vorgetragen bei EFA aus VJ und Referenz-EFA
- Bedingung ein Antragsschlag muss vorhanden sein
 - EFA-Element wählen
 - 2. Werkzeug aktivieren
 - 3. EFA-Typ bestätigen

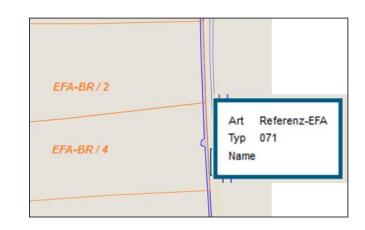




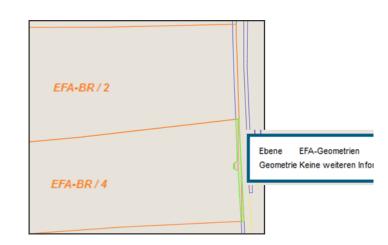
- EFA-Element über mehrere SC
 - 1. EFA-Element wählen
 - 2. Werkzeug aktivieren



- Auswahldialog EFA-Teil
- 4. EFA-Typ bestätigen
- Übernahme der anderen EFA-Teile weiter möglich











EFA-Streifen erfassen

- 1. Schlag wählen
- 2. Werkzeug wählen
- 3. Linie digitalisieren
- 4. Breite angeben

- Linie direkt auf/in Verbindung mit SC-Grenze möglich
- I Erster und letzter Punkt auf der Schlaggrenze!

- Angabe der konkreten Breite
- \rightarrow 15 m = 15 m in den SC
- 5. EFA-Typ auswählen (Streifen)





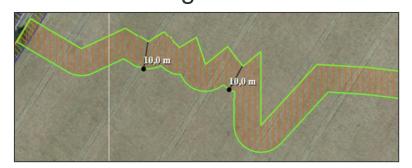
EFA-Streifen erfassen





- Digitalisierungslinie wird an Stützpunkte des SC gezogen
- Breite gleichmäßig nach Innen
- Plausibilisierung der Maximalbreite
 (Streifen darf nicht breiter sein als er lang ist; max. 20 m)
 Digitalisierung
 Ergebnis







■ EFA-Streifen darf kein LE enthalten!

- Bei Nutzung Werkzeuge EFA-Streifen erfassen oder auch Digitalisieren EFA-Fläche verhindert DIANAweb, eine Überlappung mit EFA-Referenzobjekten vom Typ LE
- I diese werden unabhängig von der Beantragung als EFA-LE ausgeschnitten von der EFA-Streifen-Geometrie



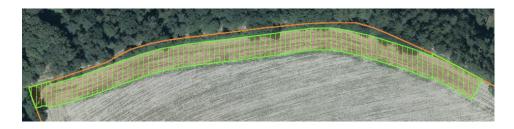


EFA-Streifen erfassen – **TIPP** Reihenfolge beachten

- 1. Übernahme EFA-LE als EFA
- 2. EFA-Streifen digitalisieren
- 3. ggf. EFA-LE wieder löschen, wenn es nicht als EFA-LE beantragt werden soll







DIANAweb – GIS-Modul – EFA bearbeiten

■ EFA-Streifen vereinen

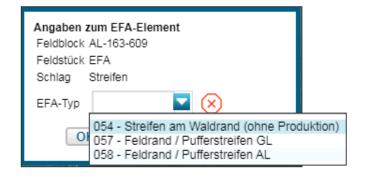
- 1. Auswahl erster EFA-Streifen
- 2. Werkzeug wählen
- Auswahl zweiter EFA-Streifen
- Attribute des ersten EFA-Streifens werden übernommen







- 1. Schlag wählen
- 2. Werkzeug wählen
- 3. EFA digitalisieren
- 4. EFA-Typ angeben (Auswahl auf EFA-Streifen begrenzt)



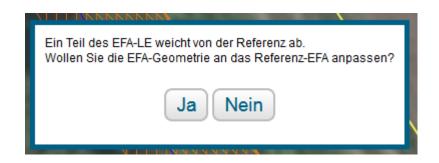


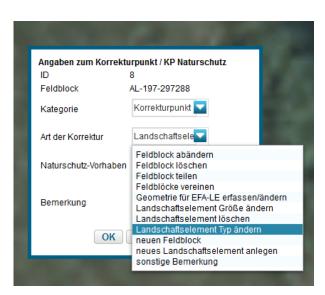
- EFA-LE noch nicht in der EFA-Referenz?
 - Setzen eines KP
 - 2. KP-Dialog ausfüllen/bestätigen
 - 3. Art der Korrektur: neues LE anlegen (ggf. "sonstige Bemerkung" wenn LE vorhanden aber "falsche" BNK)





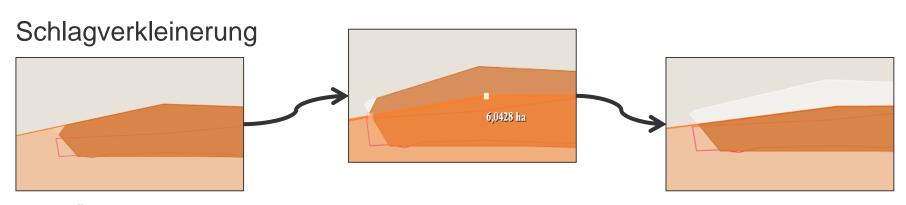
- EFA-LE in der EFA-Referenz nicht korrekt?
 - 1. Setzen eines manuellen KP mit Bezug zu LE
 - 2. Dialog ausfüllen/bestätigen
 - I oder autom. KP wie bereits vorgestellt







- I Geometrieänderungen am Schlag(rand)
 - Verkleinerung des SC → EFA passt sich automatisch an
 - Vergrößerung des SC → EFA muss manuell angepasst werden





- Die ISA-Maßnahmen auf AL (=ISA-Streifen) können nur beginnend über das GIS erfasst werden
- Erfassung der ISA-Streifen ähnlich wie EFA-Streifen
 - Schlag auswählen, Werkzeug auswählen
 - An der Schlagaußengrenze entlang Digi-Punkte setzen, Abschluss mit Doppelklick
 - Dialog öffnet sich: Breite eingeben > OK
 - 6 20 m; maximale Breite kann sich aufgrund geringer Länge des Streifens verringern





- Digi-Linie für ISA-Streifen im GIS sichtbarFolgedialog öffnet sich
- Auswahl ISA-Maßnahme (I_AL1 oder I_AL2)
- ISA-Streifenbezeichnung angeben
- Bestätigung mit OK
- I ISA-Streifen wird im GIS und in Anlage ISA angelegt





■ 50%-Prüfung – wenn die Summe der EFA-Elemente (LE/STR) und der ISA-Streifen mehr als 50% der Bruttoschlagfläche einnimmt, springt eine Plausi an



Digitalisierung dann nicht möglich





LE dürfen in ISA-Streifenfläche enthalten sein, die Beantragung als EFA-LE ist jedoch nicht zulässig

Wenn EFA-LE bereits erfasst, dann wird diese Fläche aus

ISA-Streifen ausgeschnitten



■ Übernahme der Geometrie als ISA



- aus ISA-VJ oder eigenen Shapes
 - Typ (Maßnahme) wird vorgetragen bei ISA aus VJ, Hinweis bei fehlender Beantragung in Meldungen und "Übersicht VZ"
- Bedingung ein Antragsschlag muss vorhanden sein
 - ISA-Element wählen
 - 2. Werkzeug aktivieren
 - 3. Ggf. ISA-Typ auswählen
 - 4. Ggf. Streifenbezeichnung erfassen (jeweils bei eigenen Geometrien)



DIANAweb – GIS-Modul – weitere Werkzeuge



FB oder (Gemarkungs) suche

- Kurz- oder Lang-FLIK
- Platzhalter möglich
 - * für beliebig viele
 - # für ein einzelnes Zeichen
- Liste der möglichen FB





DIANAweb – GIS-Modul – weitere Werkzeuge



Anzeige der Flächengröße der ausgewählten Geometrie

■ Fläche wählen → Werkzeug wählen



Strecke messen

Werkzeug



Fläche messen

Werkzeug



DIANAweb - GIS-Modul - weitere Werkzeuge

Anzeige der Ebeneninformation



- 1. Werkzeug wählen
- 2. in Karte klicken
- 3. Markierung per Kreuz
 - Informationen zu den Ebenen, die sich am Abfrageort befinden und aktiv/sichtbar sind
 - Anzeige der Flächenwerte mit 4 NKS





DIANAweb – GIS-Modul – PreCheck

- Überlappung mit Nachbarflächen
 - gespeicherte Nachbarflächen sichtbar
 - Überlappung mit Nachbarfläche beim Digitalisieren

Keine Speicherung des Standes

ÜL nur für AS sichtbar

Speicherung des Standes

ÜL für AS und Nachbarn sichtbar

mit



= Bereitstellung der Flächendaten für andere AS

DIANAweb – GIS-Modul – PreCheck

Anzeige Überlappung mit Nachbarflächen unter



- Überlappungsauflösung sofort im GIS möglich
- bei Änderungen eigene Meldungen sofort angepasst
- Änderungen werden beim Nachbarn erst mit sichtbar





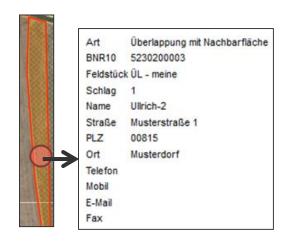
Überlappung festgestellt: Die Geometrie der Parzelle LU-LU_2018 überlappt sich mit einer Nachbarfläche um 0,3066 ha.



DIANAweb - GIS-Modul - PreCheck

- Anzeige Überlappung mit Nachbarflächen im GIS
 - Anzeige jeder einzelnen ÜL-Fläche + dazu gehörendem ÜL-Punkt
 - ÜL-Fläche Geometrie
 - ÜL-Punkt Information zum Nachbarn



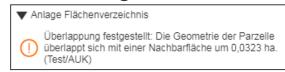


DIANAweb – GIS-Modul – PreCheck

- Überlappungsbeseitigung
 - I nur im GIS möglich
 - Löschen jeder einzelnen ÜL möglich
 - 1. Auswahl der ÜL im GIS oder



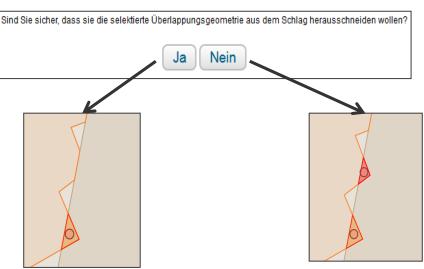
2. Auswahl der ÜL im GIS über Meldungsleiste



2. Werkzeug



3. Löschen bestätigen





DIANAweb - Speichern



Speicherung





- automatische Speicherung alle 20 Minuten (mit Abfrage)
- vor Druck/Abmeldung (mit Abfrage)
- vor Einreichen (ohne Nachfrage)
- Daten werden auf zentralem Datenserver gespeichert
 - keine eigene Datensicherung notwendig
- Aktualisierung des Browser (F5) → alle nicht gespeicherten Daten sind weg



DIANAweb - Speichern



- bei Unterbrechung der Bearbeitung/Schließen des Browsers
 - immer Abmelden



- Unterbrechung der Internetverbindung
 - Browser offen halten, speichern wenn Verbindung wieder da
- Schließen des Browsers ohne Abmeldung
 - Betrieb ist für 4 Stunden (in produktiv) gesperrt
 - Entsperrung über HERBERT möglich



DIANAweb - Hilfe

- Bei technischen Problemen
 - HERBERT Kommunikationsassistent
- I fachlich/inhaltliche Fragen
 - FBZ/ISS Löbau
- externe Einsicht des Antragsstandes möglich
 - TAN-Verfahren ermöglicht lesenden Zugriff



DIANAweb - Hilfe



■ TAN-Verfahren





- **Auswahl Support**
- Einsichtnahme freigeben → TAN wird erzeugt
- BNR10/BNR15 + TAN telefonisch weitergeben
- Mitarbeiter erhält lesenden Zugriff

Betriebsdatensicherung

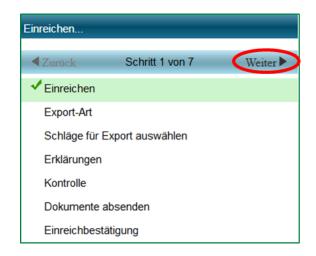


- Aufruf des Informationsfensters
 - zur Analyse von Problemen, um Fehler für den Support nachvollziehen zu können
 - Betriebsdaten herunterladen
 - Datei: daten.websav.zip wird im Downloadordner abgelegt
 - Diese Datei kann auch im lesenden Zugriff erzeugt werden
 - Zip.Datei mit Hinweis <u>hotline_sn.profil-inet@data-experts.de</u> senden

DIANAweb - Einreichen

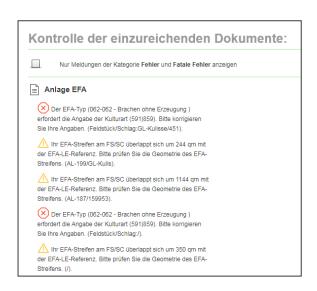


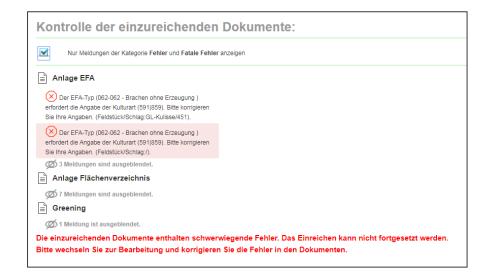
- Einreichung des Antrags
 - I in mehreren Schritten
- Exportmöglichkeiten
 - 1. Export Amt
 - 2. Export ausgewählter Schläge
 - 3. Export Vorankündigung



DIANAweb - Einreichen - Export Amt

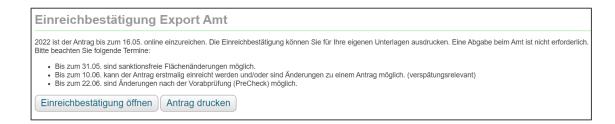
- Antrag wird nochmal formularübergreifend geprüft
- Filter bei Einreichkontrolle
 - optionale Anzeige von Warnungen und Hinweisen





DIANAweb – Einreichen - Export Amt

- Erzeugung des Antragspaketes
 - Online an Server > interne Hashcodeprüfung > wenn ok:
 - Einreichbestätigung wird erzeugt
 - Ausdruck für die eigenen Unterlagen AS





DIANAweb – Einreichen - Export ausgewählter Schläge

- z.B. für nichtlandwirtschaftliche Nutzung
- Auswahl der zu exportierenden Schläge
 - manuell oder per Filter
- Erzeugung einer ZIP-Datei
 - Speicherung auf eigenem PC
- Inhalt der ZIP-Datei
 - Infoblatt



DIANAweb – Historisierung

- eingereichte Anträge als PDF <u>keine</u> Bearbeitungsstände!
- Auflistung der Anträge nach Datum und Uhrzeit
- Aufruf durch Auswahl
- Einreichbestätigung oder gesamten Antrag als PDF

